



## Newsletter 01/2019



Liebe Kolleg\*innen,

am 13. Februar fand der zentrale Festakt zum hundertjährigen Jubiläum in der Frankfurter Paulskirche statt. Prof. Andreas Voßkuhle, Präsident des Bundesverfassungsgerichts, hat sich in seiner Festrede mit dem Bildungsauftrag des Grundgesetzes befasst.

Volkshochschulen als Ort des Dialogs und der Offenheit für Neues, so betont Voßkuhle, sind ein unersetzlicher Teil unserer demokratischen Verfassungsordnung. "Es sind gerade die vor Ort präsenten kommunalen Bildungsnetzwerke, die Bürgerinnen und Bürger unabhängig von Herkunft, Alter und sozialem Status zusammenbringen. Sie öffnen Türen für Bildungschancen und erlauben einen kritischen und informierten Blick auf die Welt."

Gemeinsam und voneinander in Begegnung Lernen bringt Menschen nicht nur zusammen, sondern sorgt auch für Annäherung. Volkshochschulen stärken so den sozialen Zusammenhalt in den Kommunen. Insbesondere im ländlichen Raum zählen Volkshochschulen zu den wenigen verbliebenen Orten, die dies ermöglichen. Die lange Nacht der Volkshochschulen am 20. September widmet sich unter dem Motto „zusammenleben. zusammenhalten“ diesem zentralen Auftrag.

Auch unsere Jahrestagung am 14. Juni wird ganz im Zeichen des Jubiläumjahres stehen. Über das Programm informieren wir Sie nach Ostern. Wir freuen uns sehr darauf, Sie im Alten Güterbahnhof in Kiel zu begrüßen!

Ihr  
Karsten Schneider

## Inhalte

### VHS-Landesverband und DVV

- [100 Jahre Volkshochschule in Deutschland – Festakt](#) mit dem Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts in der Paulskirche
- [Marketing: 100 Jahre vhs](#)
- LV-Service: [100 Jahre Logo individualisieren](#)
- „[Sichtbarmachung durch Gebäudekennzeichnung](#)“ Einheitliches individualisierbares Wegleitsystem für vhs zur Verbesserung der Sichtbarkeit
- Individualisierte [Plakat-Werbung](#) für vhs
- [www.volkshochschule.de](#) auf dem Weg zum integrierten Kunden- und Verbandsportal
- [Politische Bildung](#) im Jubiläumsjahr
- [Aktionsmonat Naturerlebnis 2019](#)
- Innenminister Grote übergibt [Förderbescheid für ein weiteres Jahr „STAFF.SH](#)
- [Last-Minute-Einbürgerungstest für Briten](#)
- [vhs-Lernportal](#) erhält den Innovationspreis für digitale Bildung
- [KonsumAlpha](#)
- Werkstattblick: [Unterrichtsplanung in Alpha-Kursen](#)
- [Kostenlose Kampagnenplakate](#) vom DVV zur Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Alphabetisierung, Grundbildung "Besser lesen und schreiben: jetzt Kurse buchen"

- [ALFA-Telefon](#) erweitert sein Angebot
- [Leichte Sprache](#) - ein wichtiges Thema für Volkshochschulen
- [EOK.SH](#) – Förderung der Erstorientierungskurse für das gesamte Jahr 2019
- [Bundesfachkonferenz Gesundheit](#)
- [Planungskonferenz Kulturelle Bildung](#) am 23.01.2019
- [Qualifizierungschancengesetz](#) - ab 2019 mehr Förderung für die Weiterbildung durch die Arbeitsagentur - Qualifizierung für den digitalen Wandel
- [Medienkompetenzkurse](#) für Jugendtreff und Schulsozialarbeit
- [Europ@vhs#digital](#): mehr als eine Fortbildung

### Aus Bildung, Kultur und Politik

- [Manifest für Erwachsenenbildung](#) aktualisiert
- Die [neue Homepage des Landesdemozentrums Schleswig-Holstein](#) ist online

### Bürgerschaftliches Engagement

- [Freiwilligendienst Kultur und Bildung](#): Jetzt orientieren, jetzt anmelden!
- [Kultur in ländlichen Räumen](#) stärken, Teilhabe ermöglichen
- [Engagementförderung im ländlichen Raum](#) online lernen
- [Ehrenamtliches Engagement für mehr Internet-Sicherheit](#)
- ["Engagierte Stadt" 2019](#): Workshops für Engagementförderer

### Fortbildung

- [2019](#)

## 100 Jahre Volkshochschule in Deutschland – Festakt mit dem Präsidenten des Bundesverfassungsgerichts in der Paulskirche



Mit einem Festakt in der Frankfurter Paulskirche eröffneten die Volkshochschulen in Deutschland das Jubiläumsjahr zu ihrem 100-jährigen Bestehen. Vor rund 600 Gästen aus Politik, Bildung und Zivilgesellschaft referierte der Präsident des Bundesverfassungsgerichts, Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Voßkuhle, über den Bildungsauftrag des

Grundgesetzes und bescheinigte den Volkshochschulen eine wichtige Rolle für den Erhalt der Demokratie.

Mit dem Jubiläum berufen sich die Volkshochschulen auf die Weimarer Verfassung von 1919. Artikel 148 forderte erstmals alle staatlichen Ebenen auf, die Erwachsenenbildung und insbesondere die Volkshochschulen zu fördern. Dies löste eine deutschlandweite Gründungswelle aus: 1919 gilt als das Geburtsjahr der Volkshochschule moderner Prägung und der Weiterbildung in öffentlicher Verantwortung. 1919 ist das Jahr, in dem die größte Zahl der heute noch existierenden Volkshochschulen ursprünglich gegründet wurde.

Seit 100 Jahren sind die Volkshochschulen überall in Deutschland unverzichtbare Orte der demokratischen Bildung, wo sich Menschen unterschiedlicher Herkunft und Orientierung begegnen, um miteinander und voneinander zu lernen.

900 Einrichtungen arbeiten bundesweit in mittelbarer oder unmittelbarer Trägerschaft der Städte, Gemeinden und Landkreise mit finanzieller Unterstützung der Länder und Drittmitteln des Bundes. Ihre rund 700.000 Lehrveranstaltungen werden jährlich von etwa neun Millionen Menschen besucht. In Politik und Gesellschaft wird anerkannt, dass Volkshochschulen entscheidend dazu beitragen, Bildungsbarrieren abzubauen und Chancengerechtigkeit und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern. Ein Beleg dafür mag sein, dass der aktuelle Koalitionsvertrag der Bundesregierung den Volkshochschulen eine zentrale Rolle beimisst, wenn es darum geht, digitale Bildungslücken zu schließen. Der drohenden digitalen Spaltung der Gesellschaft entgegenzuwirken, ist aus Sicht der Volkshochschulen eine der größten Bildungsaufgaben der Gegenwart. Sie fordern deshalb eine digitale Bildungsoffensive des Bundes.

Die Tagesschau berichtete in einem gut [1,5 minütigen Beitrag](#) über die deutschen Volkshochschulen und das Jubiläum.

[Nach oben](#)

## Marketing: 100 Jahre vhs



Als erster Teil des neuen Portals [www.volkshochschule.de](http://www.volkshochschule.de) ist die neue Website zum 100 Jahre-Jubiläum online. Unter [www.100jahre-vhs.de](http://www.100jahre-vhs.de) finden Sie Hinweise auf Publikationen, Termine und Aktionen. Volkshochschulen, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen feiern, berichten über ihre historischen Nachforschungen und über Besonderheiten ihrer Entwicklung. Wir bitten alle Volkshochschulen herzlich darum, die Seite [www.100jahre-vhs.de](http://www.100jahre-vhs.de) zu besuchen und gerne auch zu verlinken, um so das Suchmaschinen-Ranking zu verbessern. Sehr gerne veröffentlichen wir weitere Texte und Fotos über Ihre besonderen Jubiläumsaktivitäten und nehmen Terminhinweise in unseren Veranstaltungskalender auf.

#### **Kurzdarstellung „Volkshochschulen – Bildung in öffentlicher Verantwortung“**

Die aktualisierte Version der Kurzdarstellung „Volkshochschulen – Bildung in öffentlicher Verantwortung“ steht ab sofort zum Download auf der DVV-Website unter [www.dvv-vhs.de/fileadmin/user\\_upload/3\\_Der\\_Verband/DVV/vhs\\_Kurzfassung\\_final.pdf](http://www.dvv-vhs.de/fileadmin/user_upload/3_Der_Verband/DVV/vhs_Kurzfassung_final.pdf) zur Verfügung. Die gedruckte Version der Broschüre kann kostenlos über den vhs-Shop unter <https://vhs.ynot-gmbh.de> bestellt werden. Es fallen lediglich Versandkosten an. Die Broschüre fasst auf 16 Druckseiten kurz und prägnant die Kernmerkmale und wichtige Kennzahlen der Volkshochschulen in Deutschland zusammen. Die Broschüre eignet sich hervorragend zur Außendarstellung der Volkshochschularbeit im Jubiläumsjahr und als Information für politische Entscheider, Medien und Kooperationspartner.

#### **Sonderbriefmarke „100 Jahre Volkshochschule“**

Das Jubiläum der Volkshochschulen wurde in das Sondermarkenprogramm 2019 des Bundesfinanzministeriums aufgenommen, mit dem das BMF wichtige historische und aktuelle Ereignisse, bedeutende Persönlichkeiten und „runde“ Jubiläen in Deutschland würdigt. „Unsere“ Briefmarke ist das Ergebnis eines vom BMF durchgeführten Gestaltungswettbewerbs. Der ausgewählte Siegerentwurf ist bis zur Veröffentlichung durch das BMF noch geheim. Bereits bekannt sind jedoch Nennwert und Ausgabedatum des Sonderpostwertzeichens: Die Volkshochschul-Briefmarke soll den Wert eines Standardbriefes (derzeit 70 Cent) erhalten und ab 4. April 2019 in allen Verkaufsstellen der Deutschen Post AG erhältlich sein. Zu sehen ist die Marke [hier](#).

#### **Social Media**

Wir laden alle Volkshochschulen und Landesverbände herzlich ein, ihre Aktionen und Termine im Jubiläumsjahr auch über Social Media-Kanäle zu verbreiten. Bitte nutzen Sie dazu die Hashtags #wissenteilen und #100jahrevhs. Auf Twitter freut sich [@vhs\\_dachverband](#) über Retweets.

#### **Lange Nacht der Volkshochschulen**

Die erste bundesweite Lange Nacht der Volkshochschulen am 20. September 2019 ist die große Publikumsaktion im Jubiläumsjahr. Gemeinsam wollen wir an diesem Abend deutschlandweit ein buntes Programm zum Motto „zusammenleben. zusammenhalten.“ gestalten. Bereits mehr als 100 Volkshochschulen haben uns ihre Teilnahme an der Langen Nacht zugesagt. Wir hoffen, dass sich noch zahlreiche weitere vhs der Aktion anschließen!

Um Sie vor Ort zu unterstützen, hat der DVV die kommunalen Spitzenverbände gebeten, die Kommunen zur Teilnahme an der Langen Nacht aufzurufen. In den nächsten Tagen werden wir zudem Repräsentantinnen und Repräsentanten aller gesellschaftlichen Bereiche, darunter Parteien, Unternehmen, Glaubensgemeinschaften und Verbände, u.a. aus dem Bereich des Sports, aufrufen, an diesem Abend mit den Volkshochschulen für gesellschaftlichen Zusammenhalt einzutreten. Die auf Bundesebene gewonnenen Partner sollen ihre Unterstützung bis in ihre jeweiligen regionalen Substrukturen hineinbringen, so dass am 20. September bundesweit ein ganz starkes Zeichen für eine lebendige Demokratie gesetzt wird.

Der DVV unterstützt alle Volkshochschulen mit einem ausführlichen Leitfaden, Musterschreiben sowie Designentwürfen für Werbung und Programmhefte bei der Ausrichtung der Langen Nacht. Alle Materialien können im internen Bereich unter [www.dvv-vhs.de](http://www.dvv-vhs.de) > 100 Jahre Volkshochschule sowie in der Dateiablage der vhs.cloud-Netzwerkgruppe „100 Jahre Volkshochschule“ heruntergeladen werden. Alle Volkshochschulen, die sich an der Langen Nacht am 20. September 2019 beteiligen wollen, werden um eine kurze Rückmeldung an das DVV-Team gebeten unter [lange-nacht@dvv-vhs.de](mailto:lange-nacht@dvv-vhs.de).

#### **Marketingunterstützung für die vhs**

Neben dem Jubiläumslogo hat unser Marketing zum Jahresende ein umfangreiches Marketingpaket für die vhs geschnürt. Begleitend zum Jubiläum wurde eine Kampagne mit dem Motto „100 Jahre Wissen teilen“ entwickelt. Im Kern der Kampagne stehen die drei Motive.



Die Templates der Kampagne liegen im Internen Bereich unter [www.dvv-vhs.de](http://www.dvv-vhs.de) (kostenlose Anmeldung über die Startseite) bereit.

Gedruckte Poster der drei Jubiläumsmotive können Sie gegen Versandgebühr über den vhs-Shop von y-not unter <https://vhs.ynot-gmbh.de/> beziehen.

Außerdem werden dort kontinuierlich diverse weitere Werbemittel mit Jubiläumsmotiven eingestellt. Seit dem 14.02.2019 sind dort u. a. die Stofftaschen vom Festakt sowie Roll-ups erhältlich

Wer Interesse an den Fahnen hat, die zum Festakt in der Paulskirche produziert wurden, kann an die Bonner Fahnen Fabrik mailen: [lisa.klinkhammer@bofa.de](mailto:lisa.klinkhammer@bofa.de); [marcel.wittkamp@bofa.de](mailto:marcel.wittkamp@bofa.de)

Die Sitzwürfel zum Festakt sind ganz individuell einsetzbar, entweder dekorativ übereinandergestapelt oder einfach als Ruheinsel. Ab sofort bis zum 03.05.2019 sammelt die Firma WEBA Fahnen Ihre Bestellungen, damit die Volkshochschulen vor Ort einen attraktiven Stückpreis erhalten. Im Sommer werden die Würfel dann ausgeliefert, damit sie rechtzeitig zur Langen Nacht vor Ort sind. Information und Kontakt über [p.rudolph@webafahnen.de](mailto:p.rudolph@webafahnen.de)



[Nach oben](#)

## LV-Service: 100 Jahre Logo individualisieren



Wir erinnern gerne an unser Angebot für unsere Mitglieds-Volkshochschulen, das vhs-Jubiläums-Logo zu individualisieren - wie im Styleguide vorgegeben. Unser Service ist kostenfrei.

Das 100-Jahre-Logo darf bis Ende 2019 verwendet werden.

Sie können Ihr Logo von uns in den Formaten png und eps erhalten. png können Sie für alle Office-Anwendungen oder für das Internet einsetzen, eps ist für Druckereien geeignet.

Wenn Sie unseren kostenlosen Service nutzen wollen, dann wenden Sie sich bitte an Herrn Rahe, Fon 0431/97984-14, Fax 0431/96685, E-Mail: [ra@vhs-sh.de](mailto:ra@vhs-sh.de). Er ist montags und dienstags bis jeweils 14:00 Uhr im Haus.

[Nach oben](#)



## „Sichtbarmachung durch Gebäudekennzeichnung" Einheitliches individualisierbares Wegleitsystem für vhs zur Verbesserung der Sichtbarkeit



Der DVV hat ein Wegleitsystem für vhs erarbeitet. Es soll vordergründig die Funktion erfüllen, eine klare und gut sichtbare Wegleitung zur jeweiligen vhs zu geben. Zu diesem Zweck fiel die Entscheidung für eine plakative Pfeilsystematik, die sich in Aussage und Gestaltung harmonisch in das vhs-CI/CD (Corporate Identity/Corporate Design) einpasst. Ziel ist es, ein flexibel einsetzbares Konzept zu realisieren, das schnell vom Endkunden wahrgenommen wird. Es ist langlebig und ist durch die Volkshochschulen individualisiert einsetzbar.

Die verschiedenen Möglichkeiten der Wegleitung/Werbung in den Städten und Gemeinden wurden in einer [Broschüre](#) zusammengefasst – diese und die jeweiligen **Templates** stehen seit KW 12 im Markenpaket beim DVV zum Download bereit.

Außerdem wurde ein [Produktbestellblatt](#) entwickelt, welches die jeweiligen vhs bei Bedarf nutzen können, um ihre individualisierten Templates bei ihren Grafikern oder Druckereien zu beauftragen. Dieses Produktbestellblatt ist ebenfalls im Markenpaket zu finden.

[Nach oben](#)

## Individualisierte Plakat-Werbung für vhs



Zusammen mit dem Bayerischen Volkshochschulverband hat der DVV eine Lösung geschaffen, die es den einzelnen Volkshochschulen erlaubt, selektiv individualisierte Plakat-Werbung vor Ort zu schalten.

Mit der aktuell umgesetzten nationalen Lizenzierung der Plakatsymbole „Nützliches Wissen“ sind diese künftig für alle Volkshochschulen bundesweit nutzbar.

Aufgrund des regen Interesses einzelner vhs hat der DVV sich dazu entschlossen, jedem Landesverband für das Jubiläumsjahr 2019 ein

kostenloses Tool zur Buchung und Individualisierung der Plakate zur Verfügung zu stellen.

Den Zugang zu der Buchungs-Plattform Ihres Landesverbandes erhalten Sie nach Registrierung unter: [https://posterselect-online.de/vhs\\_sh](https://posterselect-online.de/vhs_sh). Somit hat jede vhs die Möglichkeit, sich ihre individuellen Zugänge zu erstellen, um auf einfachem Wege Plakate buchen zu können. Die Buchungsplattform wurde am 17.12.2018 zur Buchung freigeschaltet. Die Registrierung ist ab sofort möglich.

Ihre Vorteile:

- Ein kostenloses Tool für die einfache Buchung lokaler Außenwerbung für alle vhs in 2019.
- Kostenlos nutzbare Plakatsymbole „Nützliches Wissen“.
- Individualisierbarkeit durch Logo-Integration.
- Ein einheitliches Markenbild auf Landes- und Bundesebene.
- Berücksichtigung lokaler Besonderheiten.

Bitte melden Sie oder die Volkshochschulen sich jederzeit bei Fragen zur Kampagne bei Frau Natalie Hischmann, [hischmann@posterselect.de](mailto:hischmann@posterselect.de) oder Telefon: 07221 / 97332-27.

[Nach oben](#)

## www.volkshochschule.de auf dem Weg zum integrierten Kunden- und Verbandsportal

Auf dem Weg zum umfassenden Relaunch und Neustart als kombiniertes Kunden- und Verbandsportal hat der DVV die Website [www.volkshochschule.de](http://www.volkshochschule.de) einem gestalterischen und redaktionellen Refresh unterzogen. Informationen zu den Programmbereichen, Nachrichten und Hintergründe ergänzen nun den deutlich verbesserten



Deutscher  
Volkshochschul-Verband

[Nach oben](#)

Kursfinder.

Alle vhs sind aufgerufen, sich zu beteiligen. [Weitere Informationen](#).

## Politische Bildung im Jubiläumsjahr



Im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums wurde das Herbstsemester thematisch unter das Motto "zusammenleben. zusammenhalten." gestellt. Hierdurch wird dem Bereich politische Bildung eine besondere Bedeutung beigemessen.

Das Projekt Politische Jugendbildung hat in diesem Zuge das Modellprojekt „Gesellschaftlichen Zusammenhalt - Potenziale und Gefahren für den gesellschaftlichen Zusammenhalt mit Jugendlichen entdecken und diskutieren“ ins Leben gerufen.

Alle [weiteren Informationen](#) auch zum "Planspiel Gesellschaftlicher Zusammenhalt" und zur Modulbox „Politische Medienbildung für Jugendliche. Auf Hate Speech und Fake News reagieren“ finden Sie [hier](#).

[Nach oben](#)

## Aktionsmonat Naturerlebnis 2019



*"Ob klein und unscheinbar oder bunt und kräftig – alles putzt sich raus im Mai. Seien Sie dabei im Aktionsmonat Naturerlebnis",* so Dr. Meeno Schrader, Schirmherr des Aktionsmonats.

Nach 2018, als rund 10.000 Teilnehmer\*innen im landesweiten Aktionsmonat gezählt werden konnten, führen auch dieses Jahr wieder 700 spannende Exkursionen unter fachkundiger Begleitung für Jung und Alt, für Klein und Groß in die schleswig-holsteinische Natur.

45 Volkshochschulen bereichern auch in diesem Jahr mit ihren Angeboten das Programm.

Hier geht es zur [Website](#) und zum [Programmdownload](#).

Die Veranstaltergemeinschaft wünscht Ihnen viel Spaß mit diesem Programm und freut sich auf Ihre Teilnahme: Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Stiftung Naturschutz, Sparkassen Finanzgruppe und der vhs-Landesverband.

[Nach oben](#)

## Innenminister Grote übergibt Förderbescheid für ein weiteres Jahr „STAFF.SH



Am 22.03.2019 händigte Innenminister Hans-Joachim Grote in Bad Bramstedt den Bewilligungsbescheid für ein weiteres Jahr Sprachförderung für Geflüchtete im Projekt „STAFF.SH – Starterpaket für Flüchtlinge in Schleswig-Holstein“ an Wolfgang J. Domeyer, Vorstandsvorsitzender des Landesverbandes aus. Im Rahmen der Übergabe besuchte der Innenminister einen STAFF.SH-Kurs an der Volkshochschule Bad Bramstedt und sprach mit der Bürgervorsteherin Annagret Mißfeldt, der vhs-Leiterin Frau Ockert, der Kursleiterin Karen Demuth sowie den Teilnehmenden des Kurses.

Das Projekt STAFF.SH – Starterpaket für Flüchtlinge in Schleswig-Holstein wurde 2013 ins Leben gerufen, um

Flüchtlingen, die (noch) keinen Rechtsanspruch auf einen Integrationskurs haben, eine erste sprachliche Orientierung in der Kommune zu ermöglichen. Seither nahmen über 16.000 Schutzsuchende das Angebot wahr. Ab August 2017 wurde die Sprachförderung für Geflüchtete durch die bundesfinanzierten Erstorientierungskurse ergänzt. 2018 erweiterte das Land in Zusammenarbeit mit dem Landesverband das Konzept für die STAFF.SH-Kurse. Die Teilnehmenden können dadurch einen Basis- sowie einen Aufbaukurs mit jeweils 300 Unterrichtsstunden besuchen und ihre Lernerfolge mit einer Sprachprüfung nachweisen. 2018 wurden rund 3.200 Belegungen gezählt. Nun geht das Projekt in ein neues Jahr, mit dem Förderbescheid können auch 2019 die Angebote in den Kommunen sichergestellt und ausgebaut werden.

[Nach oben](#)

## Last-Minute-Einbürgerungstest für Briten

Der Landesverband der Volkshochschulen bot interessierten Briten am 2. März in Kiel eine zusätzliche Gelegenheit, einen Einbürgerungstest sowie eine B1-Sprachprüfung abzulegen. Die Volkshochschule Heide machte britischen Staatsbürgern das gleiche Angebot mit Einbürgerungstest am 1. März und Sprachtest am 2. März. Dank der Zusage von telc, Anbieter der Sprachprüfungen in vhs sowie dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, verantwortlich für den Einbürgerungstest, die Ergebnisse beschleunigt vorzulegen, kann die Einbürgerung noch rechtzeitig vor dem eventuell drohenden Vollzug des Brexits am 29. März erlangt werden – sofern die Tests erfolgreich bestanden wurden. Die Teilnehmenden freuten sich über die kurzfristig eingeräumte Möglichkeit, die erforderlichen Nachweise zu erbringen und auch die Presse interessierte sich für die Aktion.

Für den Einbürgerungstest in Kiel hatten sich 39 britische Staatsbürger\*innen angemeldet, von denen 18 im Anschluss auch die Sprachprüfung ablegten. In Heide legten 25 Britinnen und Briten den Einbürgerungstest ab, zehn Personen auch den Sprachtest.

[Nach oben](#)

## vhs-Lernportal erhält den Innovationspreis für digitale Bildung



Das [vhs-Lernportal](#) hat den delina-Preis 2019 in der Kategorie „Gesellschaft und lebenslanges Lernen“ gewonnen. Der Innovationspreis delina, unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, zeichnet innovative, neue Impulse für die Zukunft des Lernens aus und wird auf der Learntec, der Leitmesse für digitale Bildung, in Karlsruhe verliehen. Bitkom, der Digitalverband Deutschlands, steht als ideeller Träger hinter dem Preis.

(Quelle: grundbildung.de, Newsletter, dvv, Februar 2018)

[Nach oben](#)

## KonsumAlpha



Das Bundesministerium für Bildung und Forschung begleitete im Rahmen der Alpha Dekade den Schauspieler Joachim Król auf der Theatertournee „Der erste Mensch“ nach Albert Camus. In Kiel fand die Vorstellung von Joachim Król und dem l'Orchestre du Soleil am 31. Januar 2019 im ausverkauften Schauspielhaus statt. Im Rahmen der Veranstaltung machten regionale Partner der Alpha Dekade auf das Thema Alphabetisierung deutschsprachiger Erwachsener aufmerksam. Darunter auch das Kooperationsprojekt KonsumAlpha, welches vom Landesverband der Volkshochschulen, der Europa Universität Flensburg und der Verbraucherzentrale Schleswig-Holsteins durchgeführt wird.

In dem Projekt sollen Lehr- und Informationsmaterialien zu lebensweltlich orientierten Themen für den Alphabetisierungsunterricht entwickelt werden. Gemeinsam mit KonsumAlpha präsentierten die Regionalstellen für Alphabetisierung in Schleswig-Holstein sowie das Projekt MENTO (Betriebsbezogenes Netzwerk für Grundbildung und Alphabetisierung) ihre Arbeit und informierten das Publikum über funktionalen Analphabetismus und Lern- und Beratungsangebote. (Bild: Friederike Schmidt, Petra Mundt, Katrin Rieger, Jochen Dasecke (KonsumAlpha, v.l.n.r.))

Am 24.05.2019 findet in der vhs Neumünster eine Fortbildung mit dem Titel „Leichte Sprache sprechen – in Leichter Sprache gestalten“ von 10:00-13:30 Uhr statt. Die Anmeldung ist bei Thomas Höfer unter [hoe@vhs-sh.de](mailto:hoe@vhs-sh.de) oder per Fax unter 0431/96685 möglich. Auskunft: Petra Mundt, [mt@vhs-sh.de](mailto:mt@vhs-sh.de), Tel.: 0431-97984-16.

[Nach oben](#)

## Werkstattblick: Unterrichtsplanung in Alpha-Kursen



Kursleiter\*innen in der Alphabetisierung wissen: Ihr Unterricht ist nur begrenzt planbar. Denn jede Teilnehmerin, jeder Teilnehmer lernt anders, die Eine schneller, der Andere langsamer. Und doch ist Unterrichtsplanung unverzichtbar, um allen gerecht zu werden. [Hier](#) finden Sie die Zeitschätzungen zu den Kompetenzen in den DVV-Rahmencurricula. (Quelle: grundbildung.de, Newsletter, dvv, Feb. 2019.) Mehr Hinweise zur Unterrichtsplanung befinden sich auch in den Fortbildungen zur Alphabetisierung und Grundbildung in den Fortbildungen des Landesverbandes.

Auskunft: Petra Mundt, [mt@vhs-sh.de](mailto:mt@vhs-sh.de), Tel. 0431-9798416

[Nach oben](#)

## Kostenlose Kampagnenplakate vom DVV zur Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Alphabetisierung, Grundbildung "Besser lesen und schreiben: jetzt Kurse buchen"



Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Alphabetisierung und Grundbildung ist ein wichtiges Mittel, um Aufmerksamkeit zu erlangen und die Bevölkerung zu erreichen. Seit einigen Wochen stehen hierfür zwei Anzeigen unter dem Motto "Besser lesen und schreiben lernen" zur kostenlosen Nutzung für Volkshochschulen und Weiterbildungsanbieter zur Verfügung.

Sie finden verschiedene Formate für die online- und Print-Nutzung [hier](#). Die Plakate zeigen Alltagssituationen, in denen Schwierigkeiten beim Lesen die Teilhabe von Menschen beeinträchtigen können. (Quelle: grundbildung.de, Newsletter, dvv, Feb. 2019)

[Nach oben](#)

## ALFA-Telefon erweitert sein Angebot

Mit der adressaten-gerechten Homepage [www.alfa-telefon.de](http://www.alfa-telefon.de), den neuen Möglichkeiten der WhatsApp- und E-Mail-Beratung sowie der Bereitstellung von finanziellen Mitteln, um Betroffenen, die sich dies bislang nicht leisten konnten, einen Lese- und Schreibkurs zu ermöglichen, hat der Bundesverband Alphabetisierung sein Beratungs- und Hilfsangebot deutlich verbessert und an den Bedürfnissen der Menschen ausgerichtet. (Quelle: Alpha-Fundsachen Newsletter 183, März 2019 von A. Schladebach.) [mehr lesen](#)



[Nach oben](#)

## Leichte Sprache - ein wichtiges Thema für Volkshochschulen

Wir fördern Arbeit



Landesprogramm Arbeit: Gefördert durch die Europäische Union, Europäischen Sozialfonds (ESF), und das Land Schleswig-Holstein

Unter der Überschrift „Leichte Sprache sprechen – in Leichter Sprache gestalten“ bietet der Landesverband am 24. Mai eine Fortbildung an, die die Grundregeln und den Einsatz der Leichten Sprache in Wort und Schrift behandelt. Das Seminar richtet sich vor allem an Planende und Kursleitende, die in der Alphabetisierung mit deutschsprachigen Erwachsenen arbeiten. Teilnehmende aus anderen Bereiche sind

ebenfalls herzlich willkommen.

Mehr Informationen sind im Bereich Fortbildungen unter Grundbildung Schulabschlüsse zu finden. Ein weiteres Angebot zum Umgang mit Leichter Sprache gibt es in der vhs Lübeck.

Die Alphabetisierung und Grundbildung wird aus dem Landesprogramm Arbeit mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds und des Landes gefördert.

Auskunft: Petra Mundt, [mt@vhs-sh.de](mailto:mt@vhs-sh.de), Tel. 0431-9798416

[Nach oben](#)

## EOK.SH – Förderung der Erstorientierungskurse für das gesamte Jahr 2019



2019 wird es weiterhin vom Bund geförderte Erstorientierungskurse für Geflüchtete in Schleswig-Holstein geben. Landesweit stehen Mittel für 30 Kurse zur Verfügung. Auch die flankierende Förderung der Kurse durch das Land Schleswig-Holstein, die u. a. Fahrtkostenerstattung und Kinderbeaufsichtigung ermöglicht, wurde bis Jahresende bewilligt. Neuerungen: Die Supportkostenpauschale für die Träger wurde angepasst, sodass diese nun analog zu STAFF.SH pro 100 UE in Rechnung gestellt werden kann.

Die Vergütung für die Kinderbeaufsichtigung wurde ebenfalls erhöht.

In der seit März 2019 wieder eröffneten Landesunterkunft (EAE) in Rendsburg sollen die Bewohner ebenfalls von der Bundesförderung zur Erstorientierung profitieren: hier sind ab April bis Jahresende zusätzliche 30 Erstorientierungskurse geplant, die der Landesverband in Kooperation mit dem Landesamt für Ausländerangelegenheiten (LfA) und der vhs Rendsburger Ring umsetzt.

Kontakt im LV: Franciska Meyhoff, [fm@vhs-sh.de](mailto:fm@vhs-sh.de), Tel.: 0431-97984-25

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

[Nach oben](#)

## Bundesfachkonferenz Gesundheit



Am 4. und 5. Februar 2019 fand die Bundesfachkonferenz Gesundheit in Nürnberg statt. Das Thema lautete: "Was uns schmeckt! Essen, Trinken & viel mehr in der vhs". Organisiert wurde die Konferenz vom Bundesarbeitskreis Gesundheit im Deutschen Volkshochschul-Verband in Kooperation mit dem Bayerischen Volkshochschulverband e.V. und dem Bildungszentrum Nürnberg. Die Konferenz richtete sich an vhs-Leitungen und vhs-Programmbereichsleitungen.

Eine Netzwerkgruppe zur Bundesfachkonferenz ist auf der vhs-Vernetzungsplattform [www.vhs.cloud](http://www.vhs.cloud) ab sofort verfügbar (unter Netzwerk > Gruppenübersicht > Veranstaltungen und Gremien > Bundesfachkonferenz

Gesundheit 2019). Dort finden Sie in der Dateiablage die jeweiligen Präsentationen und Kurzprotokolle zu den Workshops. Zudem können Sie im Forum der Gruppe zu den Tagungsthemen und der Veranstaltung im Gespräch bleiben. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeischaun!

[Nach oben](#)

## Planungskonferenz Kulturelle Bildung am 23.01.2019



Am 23.01.2019 fand die Planungskonferenz Kulturelle Bildung in der LV-Geschäftsstelle statt. Im Mittelpunkt dieser Konferenz stand der talentCAMPus. Michael Kempmann, Projektleiter für den talentCAMPus beim DVV, war der Einladung nach Kiel gefolgt und berichtete über Neuerungen für 2019. Mit den Kolleg\*innen erarbeitete er viele Ideen für Projekte im Rahmen des talentCAMPus und erläuterte anschließend im regen Austausch mit der Gruppe insbesondere das online-Antragsverfahren.

Zur Erinnerung die Antragsfristen für dieses Jahr:

- Sommerferien: 15.05.2019
- Herbstferien: 15.08.2019
- Weihnachtsferien: 15.10.2019

Bitte beachten Sie für Ihre Planung: Sollten Sie die Fristen nicht einhalten können, bitten wir um frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem [Team](#). Letztendlich können mit den neuen Fristen Förderzusagen zeitiger erteilt und bei erhöhtem Antragsaufkommen ggf. Mittel umgesteuert werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit, mehrere Einzelprojekte innerhalb eines Jahres in einem Gesamtprojekt zusammenzufassen, für das eine Förderzusage erteilt wird. Die Zusammenfassung kann auf mehreren Ebenen sinnvoll sein, bspw. wenn alle Einzelprojekte von einem Bündnis zivilgesellschaftlicher Akteure umgesetzt werden, oder ein übergeordnetes Thema in den Einzelprojekten aufgegriffen wird.

Sollten Sie Fragen zu Ihrer Antragstellung haben, nehmen Sie gerne mit dem [talentCAMPus-Team Kontakt](#) auf. Die Kolleg\*innen beraten Sie gerne!

[Nach oben](#)

## Qualifizierungschancengesetz - ab 2019 mehr Förderung für die Weiterbildung durch die Arbeitsagentur - Qualifizierung für den digitalen Wandel



Das ab 2019 geltende Qualifizierungschancengesetz setzt im Kern darauf, die bestehenden Förderangebote und die Weiterbildungs- und Qualifizierungsberatung der Bundesagentur für Arbeit auszubauen. Unternehmen, die ihren Mitarbeitern frühzeitig Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln wollen, die über die Anforderungen des bisherigen Berufsfeldes hinausgehen, werden dabei von der Bundesagentur für Arbeit finanziell unterstützt. Die Förderung greift, wenn die Unternehmen sich an den Kosten beteiligen. Die Zuschüsse sind nach

Unternehmensgröße gestaffelt. Die höchste Förderung erhalten kleinere und mittlere Unternehmen. Ausgenommen von der Kostenbeteiligung sind Betriebe mit weniger als zehn Beschäftigten. Die Weiterbildung muss mindesten 160 Stunden, d.h. vier Wochen umfassen. Der Träger der Weiterbildung muss bei der Arbeitsagentur zugelassen sein und es gibt weitere Kriterien zur Förderfähigkeit der jeweiligen Arbeitnehmer. Mehr unter [www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/qualifizieren-fuer-den-digitalen-wandel-1523718](http://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/qualifizieren-fuer-den-digitalen-wandel-1523718)

Damit ist das Gesetz zwar ein Ausbau der vorhandenen Förderinstrumente, deckt aber nicht die Weiterbildungsförderung ab, die verschiedene Arbeitsmarktstudien und Gewerkschaften insbesondere für Geringqualifizierte einfordern. Die Inhalte des oben genannten Gesetzes werden unter anderem auf der nächsten Konferenz Arbeit und Beruf des Landesverbandes am 24.4.2019 in Rendsburg behandelt.

Auskunft: Petra Mundt, [mt@vhs-sh.de](mailto:mt@vhs-sh.de), Tel. 0431-9798416

[Nach oben](#)

## Medienkompetenzkurse für Jugendtreff und Schulsozialarbeit



Die Fortbildungsreihe "Medien sind überall" startet im Frühjahr an drei vhs Standorten. In Kooperation mit dem Offenen Kanal Schleswig-Holstein wird die aus fünf Modulen bestehende Fortbildung in den Volkshochschulen Bad Segeberg, Meldorf und Schleswig angeboten. In der Fortbildung „Medien sind überall“ werden die Mitarbeiter/- innen ermutigt und in die Lage versetzt, mehr als bisher, die Medientalente der Kinder und Jugendlichen zu entdecken und zu stärken.

Für Interessierte aus KiTa und Hort wird im Herbst 2019 eine ähnliche Fortbildung angeboten, die auf die Anforderungen in diesem Bereich zugeschnitten ist. Mehr

Informationen unter: [MedienErzieher.de](https://www.offenerkanal-sh.de/fortbildung) -Fortbildung.

[Nach oben](#)

## Europ@vhs#digital: mehr als eine Fortbildung



Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union

Eine geförderte Fortbildung im europäischen Ausland zum Thema  
Digitalisierung – nur noch bis Ende Juli 2019!

Details zum [Projekt](#) finden Sie auf unserer Homepage. Auf dem [Projektblog Europ@vhs#digital](#) finden Sie aktuell neue Berichte aus Malta und Schweden.

Nutzen Sie die Chance auf eine unvergessliche Erfahrung!  
Wir beraten Sie gerne und unterstützen Sie bei der Planung:

- Jana Behrens, [jb\(at\)vhs-sh\(dot\)de](mailto:jb(at)vhs-sh(dot)de) Tel. 0431/97984-27
- Julia Francke, [jf\(at\)vhs-sh\(dot\)de](mailto:jf(at)vhs-sh(dot)de), Tel. 0431/97984-24

[Nach oben](#)

## Manifest für Erwachsenenbildung aktualisiert

Der Europäische Verband für Erwachsenenbildung (EAEA) präsentiert das aktualisierte Manifest für das Lernen Erwachsener im 21. Jahrhundert. Es soll zeigen, wie Erwachsenenbildung dazu beitragen kann, europäische Herausforderungen zu bewältigen.

[Download.](#)

[Nach oben](#)

## Die neue Homepage des Landesdemokratiezentrum Schleswig-Holstein ist online

Seit dem 04. Februar 2019 ist der neue Internetauftritt des Landesdemokratiezentrum Schleswig-Holstein (LDZ) - angesiedelt beim Landespräventionsrat - online und unter der Domain [www.landesdemokratiezentrum-sh.de](http://www.landesdemokratiezentrum-sh.de) erreichbar.

Die Homepage klärt über die Präventionsarbeit des Landesdemokratiezentrum in Schleswig-Holstein auf. Neben inhaltlichen Informationen zum präventiven Umgang mit Rechtsextremismus und religiös motiviertem Extremismus sowie anderen demokratie- und rechtsstaatsfeindlichen Phänomenen wird auf der Webseite über das LDZ-Team, über die durch das LDZ geförderten Projekte sowie die Informations- und Beratungsstellen informiert.

„Mit dem neuen Internetauftritt des Landesdemokratiezentrum gibt es jetzt einen guten, modernen und umfassenden Überblick über die Angebote im Kampf gegen den Extremismus in unserer Gesellschaft. Klar gegliedert ist das Angebot eine wichtige Hilfestellung für die Schleswig-Holsteiner, die sich über derartige Angebote informieren wollen“, erklärte Innenminister Hans-Joachim Grote.

Der Internetauftritt ist so gestaltet, dass die durch das LDZ koordinierte, in Schleswig-Holstein bestehende Beratungs-, Informations- und Vernetzungsstruktur gut nachzuvollziehen ist. Mit wenigen Klicks ist es ohne weiteres möglich herauszufinden, wer zum Beispiel gegen Extremismus vor Ort hilft oder wo es Beratungsmaßnahmen im Falle von Radikalisierungstendenzen im Freundeskreis gibt.

Ziel ist es, auch durch die Webseite über die im Land bestehenden Beratungsmöglichkeiten zur Prävention und Bekämpfung der unterschiedlichen Phänomenbereiche Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit aufzuklären

und Hilfestellung zu leisten. Möglichkeiten zur Demokratiestärkung werden aufgezeigt; ebenso wird über Modellprojekte und die Partnerschaften für Demokratie, die im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“ initiiert werden, informiert. Des Weiteren vermittelt die Internetseite einen guten Überblick über die im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ des Bundesministeriums des Inneren umgesetzten Projekte.

[Nach oben](#)

## Freiwilligendienst Kultur und Bildung: Jetzt orientieren, jetzt anmelden!



Es geht los ... die Suche nach und das Anmelden für Plätze in den Freiwilligendiensten Kultur und Bildung. Über die [Website](#) können sich ab sofort Interessent\*innen direkt auf Einsatzplätze anmelden. Davor können Sie sich über mehr als 1500 Einsatzplätzen in ganz Deutschland informieren. Sie können die Liste der Einsatzplätze durchsuchen, indem Sie über die Postleitzahl nach Regionen filtern. Sie können auch direkt nach dem Namen einer Einrichtung oder einer bestimmten Form von Engagementort wie zum Beispiel Theater oder Musik oder Schule und

Kindergarten suchen. Oder Sie können Fragen beantworten, die zeigen, was Sie sich von einem Freiwilligendienst wünschen: WO möchten Sie sich engagieren? WAS möchten Sie tun? WIE möchten Sie arbeiten?

Den direkten Weg zu allen Einsatzplätzen finden Sie über die Startseite der Website <https://freiwilligendienste-kultur-bildung.de/>. Der lila Taler mit dem weißen Haken und der blaue Taler mit dem weißen Fragezeichen führen direkt zur Platzsuche. Über den grünen Taler werden Sie informiert, wie Sie Kontakt aufnehmen können.

[Nach oben](#)

## Kultur in ländlichen Räumen stärken, Teilhabe ermöglichen



Die Regierungsfractionen haben am 29. Januar 2019 einen Antrag zu Kultur und Teilhabe in ländlichen Räumen im Bundestag eingebracht: "Kultur in ländlichen Räumen stärken – Teilhabe ermöglichen" (Drucksache 19/7426). Mit dem Antrag wollen sie einem weiteren Auseinanderdriften der kulturellen Versorgung in ländlichen Räumen entgegenzutreten und sehen in der Teilhabechance an Kultur keine freiwillige Leistung, sondern einen Teil der Daseinsvorsorge: "Kulturelle Teilhabe gehört jedoch zur regionalen Daseinsvorsorge und der Sicherung

gleichwertiger Lebensverhältnisse. Zur Daseinsvorsorge zählen grundlegende soziale und kulturelle Versorgungsleistungen wie etwa Schulen und Bibliotheken, Jugendeinrichtungen, Orte der Begegnung, Freizeit- und Kulturangebote wie Kinos, Theater, Museen, Konzerte und Ausstellungen." Die Förderung solcher "dritten Orte" gehört ebenso zu den 17 Forderungen an die Bundesregierung wie Punkt 15 zum bürgerschaftlichen Engagement: "Kultur in ländlichen Räumen besonders durch eine Stärkung der Strukturen für bürgerschaftliches Engagement und durch mehr Konzepte zur Umlandversorgung durch Künstlerinnen und Künstler und Kultureinrichtungen aus urbanen Räumen weiter zu fördern". (Quelle: BBE)

[Antrag der Regierungsfractionen.](#)

[Nach oben](#)

## Engagementförderung im ländlichen Raum online lernen



Mit der App Volisco wird das Online-Lernen von Engagementförderung im ländlichen Raum unterstützt, erläutert Ute Clausner, Leiterin des [Projektes Engagementförderung](#) online lernen sowie Trainerin und Beraterin in der Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland (AFE). Die noch in der Erprobung befindliche App besteht aus einem Online-Fragebogen, der die Analyse der eigenen Organisation unterstützt, sowie einem Online-Handbuch, in dem zielgenau jene Bereiche adressiert werden, in denen besonderer Lernbedarf besteht. Die App bietet für den jeweiligen Bereich



der Engagementförderung Hilfestellungen wie Texte, Arbeitsblätter, Leitfäden, Praxisbeispiele und Erklärfilme an. Zusätzlich können Webinare oder Präsenzveranstaltungen von den ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen besucht werden. Der bedarfsorientierte Blickwinkel bei der Entwicklung und Erprobung der App wird durch eine Gruppe von Teilnehmer\*innen von Organisationen aus dem ländlichen Raum abgesichert. (Quelle: BBE)

[Download PDF](#)

[Nach oben](#)

## Ehrenamtliches Engagement für mehr Internet-Sicherheit



Das Kooperationsprojekt "Nachbarschaft Digital > Ehrenamt > Sicher > Transformieren" (DiNa) soll Ehrenamtliche, Vereinsmitglieder und Bürger\*innen befähigen, sicher mit dem Internet umzugehen und Chancen der Digitalisierung für ihren Verein zu nutzen. Der Projektträger "Deutschland sicher im Netz e.V." kooperiert seit März 2019 mit dem Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE). Ziel ist es, bürgerschaftliches Engagement und Handeln bundesweit durch souveränes und sicheres Handeln im Internet zu stärken. Dabei sollen

regionale Anlaufstellen und ehrenamtliche Multiplikator\*innen die Engagierten und Vereine für IT-Sicherheit sensibilisieren und unterstützen. DiNa wird gefördert vom Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) und unterstützt von der Deutschen Telekom AG und Huawei. (Quelle: BBE; Foto: [Image](#) by [geralt](#) on Pixabay )

[Weitere Informationen](#)

[Nach oben](#)

## "Engagierte Stadt" 2019: Workshops für Engagementförderer



Das Programm "Engagierte Stadt" bietet kostenlose Workshops für haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende aus gemeinnützigen Organisationen, Mitarbeitende aus der kommunalen Verwaltung und lokalen Unternehmen sowie alle, die Engagement gemeinsam mit anderen fördern möchten.

Seit Januar 2019 sind die Workshops und Online-Kurse auch für Teilnehmende außerhalb des Programms "Engagierte Stadt" geöffnet. In den Workshops und Online-Kursen werden Beispiele aus den Engagierten Städten weitergegeben, diskutiert und an einem bundesweiten Lernnetzwerk der Engagementförderung gearbeitet. Das Workshop-

Angebot wird im Auftrag des Programms "Engagierte Stadt" von der Akademie für Ehrenamtlichkeit entwickelt und umgesetzt. (Quelle: BBE)

[Weitere Informationen](#)

[Nach oben](#)

## Jetzt buchen: Fortbildung

EPQ

Die **Grundqualifikation Erwachsenenbildung** umfasst sieben Grundmodule und zwei spezielle Module für Sprachkursleitende. Wer das Zertifikat erlangen will, muss alle sieben Grundmodule innerhalb von drei Jahren durchlaufen. Für Sprachkursleitende ist die Teilnahme an den beiden Sprachenmodulen verpflichtend sowie die Teilnahme an mindestens fünf der sieben Grundmodule. Die Wahl dieser fünf Module aus den sieben Grundmodulen ist frei. Ab voraussichtlich Herbst 2019 werden Module zum "Lehren und Lernen in der digitalen Welt" ergänzt.

Derzeit werden Module der EPQ in den Kreisen Stormarn, Segeberg und Dithmarschen angeboten sowie im Norden des Landes (Flensburg, Husum, Schleswig).

Die Module der EPQ (Grundqualifikation Erwachsenenbildung, Kurse leiten an der Volkshochschule) können von

einzelnen vhs oder von vhs-Kreis-AGs beim Landesverband abgerufen werden. Zu den Inhalten der Module halten wir Informationen für Sie auf unserer [Internetseite](#) bereit.

Für Termine und weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Hans Brüller: 0431/97984-18, [br@vhs-sh.de](mailto:br@vhs-sh.de).

Terminierte Veranstaltungen:

### **Mai**

11.05.2019 - Kreis Segeberg / Modul 6: Medien einsetzen im Unterricht ([026](#))

11.05.2019 - Mit Erfolg zur berufsbezogenen Deutschprüfung ([461](#))

11.05.2019 - vhs Lübeck: Leichte Sprache (Aufbaukurs) ([902](#))

12.05.2019 - Schreibtraining im Berufssprachkurs ([463](#))

18.05.2019 - Husum / Modul 2: Gruppenprozesse aktiv gestalten ([071](#))

18.05.2019 - Kreis Stormarn / Sprachenmodul 2 ([029](#))

18.05.2019 - Kreis Stormarn / Modul 4: Konflikte im Kursalltag lösen ([046](#))

18.05.2019 - Die neuen Materialien "Buchstäblich fit – besser lesen und schreiben mit den Themen Ernährung und Bewegung" ([602](#))

24.05.2019 „Leichte Sprache“ sprechen – in Leichter Sprache gestalten“ ([603](#))

### **Juni**

15.06.2019 - Kreis Stormarn / Modul 5: Unterricht planen: Methodik, Didaktik ([047](#))

22.06.2019 - Kreis Segeberg / Modul 7: Wie vermarkte ich mich bei der vhs als Kursleiter/-in? ([027](#))

### **August**

31.08.2019 - Kreis Stormarn / Modul 6: Medien einsetzen im Unterricht ([080](#))

### **September**

28.09.2019 - Kreis Segeberg / Sprachen-Modul 1 ([041](#))

28.09.2019 - Schleswig / Modul 3: Mein Kommunikationsverhalten im Unterricht ([063](#))

### **November**

02.11.2019 - Flensburg / Modul 4: Konflikte im Kursalltag lösen ([055](#))

09.11.2019 - Kreis Segeberg / Sprachen-Modul 2 ([042](#))

30.11.2019 - Kreis Stormarn / Modul 7: Wie vermarkte ich mich bei der vhs als Kursleiter/-in? ([081](#))

### **2020**

#### **Februar**

15.02.2020 - Husum / Modul 5: Unterricht planen: Methodik, Didaktik ([074](#))

#### **April**

25.04.2020 - Schleswig / Sprachen-Modul 1 ([068](#))

#### **September**

19.09.2020 - Schleswig / Sprachen-Modul 2 ([069](#))

#### **November**

14.11.2020 - Flensburg / Modul 6: Medien einsetzen im Unterricht ([057](#))

### **2021**

#### **Februar**

06.02.2021 - Husum / Modul 7: Wie vermarkte ich mich bei der vhs als Kursleiter/-in? ([076](#))

[Nach oben](#)

---

**Landeszentrale für politische Bildung**

## Veranstaltungen

- Mittwoch, 24.04.2019, 18 Uhr, Jüdisches Museum, Prinzessinstraße 7-8, 24768 Rendsburg

**Das Mahnmal – erbaut, verdrängt, wiederentdeckt**

In Itzehoe steht das erste öffentliche Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus im Lande. Eingeweiht wurde das Mahnmal am 8. September 1946 vom späteren Ministerpräsidenten Hermann Lüdemann. Initiiert hatte das Bauwerk der ehemalige KZ-Häftling und spätere Begründer des Studios Hamburg, Prof. Gyula Trebitsch. Entworfen hat es der international hoch angesehene Architekt Prof. Fritz Höger (u.a. Chilehaus, Hamburg). 1957 wurde das Bauwerk an den Stadtrand verdrängt. In den 1990er Jahren setzten sich der Journalist Michael Legband und Gyula Trebitsch erfolgreich für eine Rückversetzung der Gedenksäule ein. Am 30. Januar 1995 übernahm die damalige Ministerpräsidentin Heide Simonis die Einweihung an neuer/alter Stelle. Seit dieser Zeit haben zahlreiche Landespolitiker/-innen hier der NS-Opfer gedacht. 2017 erfolgte eine bauliche Sanierung der Gedenkstätte durch die Stadt Itzehoe. Der Autor und Journalist Michael Legband wird die wechselhafte Geschichte des Mahnmals und die völlig unterschiedlichen Lebenswege des Initiators und des Architekten beleuchten. Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der der Landesarbeitsgemeinschaft Schleswig-Holstein von „Gegen Vergessen – Für Demokratie“ durchgeführt.

Anmeldung bis Montag, 22. April unter 0431 988-1646 oder [www.politische-bildung.sh/anmeldung](http://www.politische-bildung.sh/anmeldung)
- Dienstag, 07.05.2019, 18 Uhr, Plenarsaal, Landeshaus, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

**Die Zukunft der europäischen Integration**

Ein langsames Vortasten hin zu einer „immer engeren Union“ oder ein „Europa der Vaterländer“, in dem Brüssel die Macht an die Nationalstaaten zurückgegeben hat – wann immer über den Fortgang des europäischen Integrationsprozesses diskutiert wird, scheint es stets nur diese beiden Alternativen für die Zukunft der EU zu geben.

Ulrike Guérot hingegen plädiert für eine „Europäische Republik“ als Ziel der europäischen Einigung: Die Grundzüge einer solchen Republik erörtert die Politikwissenschaftlerin und Publizistin in ihrem Vortrag und diskutiert sie im Anschluss mit dem Publikum.

Dr. Ulrike Guérot ist Professorin für Europapolitik und Demokratieforschung an der Donau-Universität Krems sowie Gründerin und Direktorin des European Democracy Lab an der European School of Governance in Berlin. Sie hat zahlreiche Schriften zum Europäischen Integrationsprozess veröffentlicht, unter anderem im Jahr 2017: „Warum Europa eine Republik werden muss. Eine politische Utopie.“

Anmeldung bis Freitag, 3. Mai unter 0431 988-1646 oder [www.politische-bildung.sh/anmeldung](http://www.politische-bildung.sh/anmeldung).

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen des Landesbeauftragten für politische Bildung sowie Anmeldung unter [www.politische-bildung.sh](http://www.politische-bildung.sh).

## Neuerscheinungen im Shop des Landesbeauftragten

- Auge, Oliver/Göllnitz, Martin (Hgg.): Landesgeschichte an der Schule

Der **zweite Band der Reihe „Landesgeschichte“** dokumentiert die Ergebnisse einer Tagung, die vom 1. bis 2. Dezember 2016 in Kiel stattfand. In ihrer komplementären Ausrichtung verdeutlichen die Aufsätze, dass der Dialog zwischen Fachwissenschaft und Fachdidaktik auf der einen und den schulischen Lehrkräften auf der anderen Seite zu ertragreichen Ergebnissen führen kann.

Diese Neuerscheinung sowie viele weitere Bücher und Materialien finden Sie auf [www.politische-bildung.sh/shop](http://www.politische-bildung.sh/shop).

[Nach oben](#)

## Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und § 6 des Mediendienste-Staatsvertrags:  
 Karsten Schneider, Verbandsdirektor des Landesverbandes der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e.V.,  
 Holstenbrücke 7, 24103 Kiel, Tel.: 0431/97984-0, Fax: 0431/96685, E-Mail: [lv\(at\)vhs-sh\(dot\)de](mailto:lv(at)vhs-sh(dot)de).

Redaktion: Hans Brüller

Ergänzende Hinweise:

Für Fehler redaktioneller und technischer Art sowie für die allumfassende Richtigkeit der Eintragungen kann keine Haftung übernommen werden. Insbesondere kann keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit von Informationen übernommen werden, die über weiterführende Links erreicht werden. Falls von unserem Internetangebot auf Seiten verwiesen wird, deren Inhalt Anlass zur Beanstandung gibt, bitten wir jeden, uns dies umgehend mitzuteilen.

**Der Landesverband im Internet und in Netzwerken:**

[Homepage](#)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

[XING-Community](#)



[Nach oben](#)

---



Wenn Sie den Newsletter nicht mehr abonnieren möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

www.vhs-sh.de